

Blaulicht-Schocken 2026

1. Wir spielen aus Spaß!
2. Mitspielen darf jeder der das 18. Lebensjahr vollendet hat
3. Die Spieler werden den Tischen zugelost
4. Zu Beginn einer Tisch-Runde wird geladen und es gilt „Im 1sten hoch“. Danach beginnt, wer das letzte Spiel verloren hat
5. Es wird das normale Schock-System gespielt:
 - 2 Hälften, Verlierer der 1. Hälfte spielt gegen den Verlierer der 2. Hälfte (1.Hälfte beginnt)
 - Der Verlierer dieses Endkampfes muss 1 Chip („Leben“) abgegeben
 - Danach startet die Runde mit allen Spielern des Tisches neu
 - Mit Abgabe des 2. Chips scheidet der Spieler aus dem Turnier aus
6. Es kommen je Tisch 2 Spieler in die nächste Runde
 - Sobald nur noch 2 Spieler je Tisch übrig sind, ist die Hauptrunde für den Tisch beendet und startet am neuen Tisch mit der nächsten Hauptrunde
 - Der drittplatzierte Spieler je Tisch, darf am Lucky-Looser-Qualifying teilnehmen (nur in der 1. Hauptrunde) und kann darüber ab der nächsten Hauptrunde wieder am Turnier teilnehmen
7. Das Finale wird an einem Tisch mit 4 Spielern ausgespielt. Jeder Spieler erhält dort 2 „Leben“ (Chips)
8. Die Spielregeln werden wie folgt festgelegt:
 - Es gibt keine Jule
 - Der erste Würfler bestimmt die Anzahl der Würfe durch seine Vorlage
 - Straßen oder Generals können nur mit einem Wurf geworfen werden
 - Zwei 6en können zu einer 1 gedreht werden, sofern danach alle anderen Würfel wieder eingepackt werden und nochmal gewürfelt wird
 - Drei 6en können zu zwei 1ern gedreht werden, sofern danach der andere Würfel wieder eingepackt und nochmal gewürfelt wird
 - Würfel die einmal draußen waren dürfen nicht wieder eingepackt werden
9. Die Deckel werden folgendermaßen verteilt:
 - Hunderter 1 Deckel
 - Straße 2 Deckel
 - General 3 Deckel
 - Schock je nach Höhe des Schocks
 - SchockOut alle Deckel
 - Es gilt grundsätzlich: „Mit-Ist-Shit“, die Anzahl der Würfe hat hierbei keine Auswirkung
 - Jeder General ist höher als Schock-2 („Schock-Doof“)
 - Es wird korrekt reihum im Uhrzeigersinn gewürfelt und auch hochgehoben. Früheres Aufheben, unter den Becher schauen etc. sind der Turnierleitung zu melden. Der erkannte erste Verstoß zieht eine Runde Getränke für den Tisch, der zweite die Disqualifikation nach sich